Julius-Echter-Grundschule Bergrheinfeld
– Schulprofil Inklusion – gebundener Ganztag –

Hauptstraße 34
97493 Bergrheinfeld
Tel.: 09721 90454 E-Mail: verwaltung@grundschule-bergrheinfeld.de
Fax: 09721 97312 Homepage: www.grundschule-bergrheinfeld.de

Elternrundbrief Nr. 11 im Schuljahr 2020/21 vom 17.02.2021

Liebe Eltern,

am 22.02.2021 starten wir mit den Klassen 1-4 in den Wechselunterricht. An den Präsenztagen erarbeiten die Lehrkräfte mit den Schülerinnen und Schülern neue Lerninhalte. Am sich anschließenden Distanztag üben und vertiefen die Kinder diese Inhalte selbstständig. Gruppe 1 beginnt am Montag mit dem Unterricht und Gruppe 2 startet am Dienstag. Sollten Sie sich nicht mehr sicher sein, in welche Gruppe Ihr Kind aufgeteilt ist, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Klassenlehrkraft.

Um den Schutz aller zu gewährleisten und eine Durchmischung der Gruppen möglichst zu vermeiden, haben wir eine vorübergehende Anpassung des Stundenplans vorgenommen. Da der Sportunterricht momentan in der Turnhalle nicht abgehalten werden kann und die Lehrkraft somit keine spezielle Ausbildung benötigt, um sich mit den Kindern im Freien zu bewegen, übernehmen ab sofort alle Klassenlehrer die Sportstunden selbst. So können sie witterungsbedingt entscheiden, an welchem Tag sie mit den Kindern nach draußen gehen. Eine weitere Veränderung betrifft den Ethik- und Religionsunterricht. Dieser wird bis auf Weiteres nur im Klassenverband stattfinden. Die Klassenlehrer und Religionspädagogen nehmen sich bewusst viel Zeit, um mit den Kindern über ihre Sorgen, Ängste und Nöte zu sprechen, die sich möglicherweise in den letzten Wochen angestaut haben. Unter diesen Umständen können wir am Mittwoch allen Kindern der 3. Klassen einen Unterricht bis 13 Uhr anbieten.

Schriftliche Leistungsnachweise können nur an den Präsenztagen der jeweiligen Gruppe stattfinden. Sonderregelungen gibt es nur für die Jahrgangsstufe 4. Die Klassenlehrerinnen werden Sie zeitnah darüber informieren. Wir räumen allen Kindern eine Phase des Ankommens ein und werden in der ersten Schulwoche keine Leistungsnachweise einfordern.

Ab sofort werden alle Lehrkräfte auf dem Schulgelände ausschließlich ‚OP-Masken' oder FFP2- Masken tragen. Wir empfehlen auch allen Schülerinnen und Schülern, medizinische Masken zu benutzen. Masken für Erwachsene sind für Kinder häufig viel zu groß. Bitte achten sie auf einen korrekten Sitz und erwerben im Handel spezielle Kindermasken.

Ein warmes Mittagessen für die Kinder des Ganztags können wir erst ab dem 1. März anbieten. Bitte schicken Sie Ihrem Kind in der ersten Schulwoche eine entsprechend große Brotzeit mit.
Eine Notbetreuung können wir in den kommenden Wochen nur noch eingeschränkt gewährleisten. Sie erfolgt in der Teilgruppe der eigenen Klassen unter Wahrung des Mindestabstands. Bitte melden Sie uns bis morgen, Donnerstag, den 17.02.2021 falls und an welchen Tagen Sie diese Möglichkeit in Anspruch nehmen müssen. Bitte fügen Sie der Mail eine formlose Begründung des Betreuungsbedarfs an.

Testungen oder auch Reihentestungen an Schulen erfolgen nach wie vor nur auf freiwilliger Basis. Dies gilt sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für Lehrkräfte.

Ich hoffe, dass sich das Infektionsgeschehen weiterhin positiv entwickeln wird, sodass baldmöglichst weitere Schritte in Richtung Präsenzunterricht möglich sind.

Bleiben Sie gesund!

Katharina Menth

Katharina Menth
Rektorin